

**IGP 2**Interessengemeinschaft
Gartenstadt Puchenau 2

Protokoll
über die 25. Generalversammlung
der Interessengemeinschaft Gartenstadt Puchenau 2

Zeit: 20. Mai 2022; 19,00Uhr
Ort: Seniorentreff Puchenau, Wilheringerstraße 2b
Teilnehmer: Siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Obmann-Stellvertreters
4. Bericht der Kassierin
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung der Kassierin
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl des Vorstandes
9. Neuwahl der Rechnungsprüfer
10. Statutenänderung
11. Allfälliges
12. **Film über die beiden Gartenstädte und 40 jähr. Tätigkeit der IGP 2**
13. **Gemütlicher Ausklang**

Nach der Begrüßung durch den Obmann-Stellvertreter wird die Generalversammlung verschoben, weil die Anzahl der Anwesenden nicht für eine Beschlussfähigkeit ausreicht.

Nach 15 Minuten wird die 25. ordentliche Generalversammlung mit der gleichen Tagesordnung wieder eröffnet und ist damit unabhängig von der Anzahl der Anwesenden beschlussfähig.

ad 1.: der Obmann-Stellvertreter begrüßt nun offiziell die Anwesenden und fragt, ob diese der vorliegenden Tagesordnung zustimmen

ad 2.: Genehmigung der Tagesordnung – **→ einstimmig**

ad 3.: der Obmann-Stellvertreter berichtet, dass wegen Corona die mehrmals angesetzte Generalversammlung immer wieder verschoben werden musste. Ein schwieriges Thema war in dieser Zeit außerdem, einen neuen Obmann zu finden. Was seit der letzten Generalversammlung geschah:

- 6/2017 hat die IGP 2 der Feuerwehr für die Anschaffung von Feuerwehrhelmen und die Jugendarbeit eine Spende von € 2.500 übermittelt.



IGP 2

Interessengemeinschaft
Gartenstadt Puchenau 2

- 2018 -- wurde von der Gemeinde die neue Beleuchtung der Donau- und Mittelpromenade, sowie der Golfplatzstraße installiert. Abgesehen davon, dass die Lampen nicht in das Ensemble der Gartenstadt passen (jede Intervention von den Bewohnern und der IGP 2 wurde abgewiesen bzw. ignoriert) gab es Probleme mit der Ausleuchtung einzelner Gärten bis in die Schlafzimmer, die aber zwischenzeitlich behoben wurden.
- Buswartehäuschen Puchenau-West: die IGP 2 kämpft immer noch um ein Buswartehäuschen in Puchenau-West, das auch bei ungünstiger Witterung schützt, bisher werden wir leider immer nur vertröstet.
- Puchenauer Au: Peter Pindur liest ein E-Mail von Herrn Tischler (Obmann des Umweltausschusses der Gemeinde, dem die Agenden der Au-Sanierung übertragen wurden) vor, in dem der derzeitige Stand kurz zusammengefasst ist.
- Derzeit ist ein touristischer Radweg durch die Au kein Thema.
- 2011 -- hat die IGP 2 eine Blitzschutzaktion durchgeführt, die gut angenommen wurde. Von der Installationsfirma wurden wir darauf aufmerksam gemacht, dass diese Anlagen alle 10 Jahre überprüft werden müssen. Auf die diesbezügliche Information in unserer Aussendung haben nur 3 Mitglieder Interesse an einer neuerlichen Gemeinschaftsaktion bekundet.
- BK-Abrechnung: Schwerpunkt Hausversicherung: Jährliche Prämie für die gesamte Gartenstadt beträgt rd. € 120.000. Die Schadensquote hat sich nach einem Anstieg auf 161% (2019) wieder auf 79% (2021) eingependelt. Einzelne Schadensfälle erreichten höchstens rd. € 3.000 bis € 5.000.
- Außenanlagen: sind seit dem Bestehen der Gartenstadt ein Dauerbrenner. Kostenanstieg seit 2014 von rd. € 158.000 auf rd. € 254.000. Wir bemühen uns schon seit einiger Zeit, dass neue Ausschreibungen mit einem ordentlichen Leistungsverzeichnis und entsprechende Gegenangebote eingeholt werden.
- Abfallentsorgung: in einem Rundschreiben von der NH wurden die aktuellen Kosten, die die Gemeinde vorschreibt, bekannt gegeben. Die IGP 2 hat mit der NH eine Evaluierung der Restmüll- und Biomüll-Container vereinbart und die Entfernung der nicht benötigten Restmüllcontainer n gefordert.
- TG 2: wegen umfangreicher Sanierungsarbeiten ist die TG 2 rd. 4 Monate nicht benützbar. Die NH wird für 2 Monate keine Miete berechnen, die Miete wird nicht erhöht (nur jährlicher Index, wie bisher).
- Kundenumfrage - Zufriedenheitsbeurteilung: die NH hat uns die Umfrage-Ergebnisse für die Gartenstadt 2 bekannt gegeben (im Magazin der NH vom Dezember 2021 waren nur die Gesamtergebnisse für alle von der NH verwalteten Häuser veröffentlicht).

An ca. 820 Haushalte wurden die Fragebögen versandt, Rücklauf 183 Fragebögen, dies entspricht rund 22%

**IGP 2**Interessengemeinschaft
Gartenstadt Puchenau 2

	Mittelwert 2017	Mittelwert 2021
Allgemein	1,66	1,60
Betreuung der Wohnanlage	2,08	2,23
Örtliche Betreuung	2,13	2,30
Gärtnerische Betreuung	2,07	2,37
Verständlichkeit der jährl. BK Abrg.	1,96	2,23
Zufriedenheit Sanierung	1,57	1,76
Zufriedenheit Erhaltungsarbeiten	2,28	2,53
Bearbeitungszeit der Neuen Heimat	2,80	2,54
Zufriedenheit mit dem letzten Kontakt der NH	2,39	2,38

- Gründung von WEG: in der letzten Aussendung haben wir vorgeschlagen, Wohnungs-Eigentümer-Gemeinschaften zu gründen, die dann einen Eigentümerversorger wählen, der sich um Details der Betriebskostenabrechnung, sowie Instandhaltungsmaßnahmen und Belange rund um das betroffene Wohnungseigentum kümmert. Sehr erfolgreich funktioniert dieses Modell im Bauabschnitt BA 5264. Der Eigentümerversorger und die IGP 2 stehen Ihnen dabei gern mit Rat und gegebenenfalls auch mit Tat zur Verfügung.
- Mitteilung von E-Mail-Adressen: der Vorstand der IGP 2 ersucht um Bekanntgabe der E-Mail-Adresse, sofern vorhanden. Es können Kopierkosten und Postgebühren eingespart werden, wenn die Verteilung unserer Informationen über das Internet erfolgen kann.

ad 4.: Regina Helmreich berichtet, dass sie per 1.1.2022 die Kassenführung von Dr. Arno Achaz übernommen hat.

Dzt. 270 Mitglieder

Regina Helmreich bedankt sich für die pünktlich eingezahlten Mitgliedsbeiträge und allfällige Spenden, die überwiesen wurden.

ad 5.: Herr Kumpfmiller berichtet über die Rechnungsprüfungen für die Jahre 2017, 2018, 2019, 2020 und 2021, welche am 27.12.2021 stattgefunden hat:

„Als Rechnungsprüfer des Vereins Interessengemeinschaft Gartenstadt 2, kurz IGP 2 habe ich die Finanzgebarung des Vereins für die Jahre 2017, 2018, 2019, 2020 und 2021 geprüft. Alle Belege wurden ordnungsgemäß vorgefunden und die statutengemäße Verwendung der Mittel festgestellt. Es gibt keine Gebarungsmängel, keine Bestandsgefährdung und auch keine ungewöhnlichen Einnahmen und Ausgaben. Die Ordnungsgemäßheit der Rechnungslegung und Gebarung wird festgestellt.“



IGP 2

Interessengemeinschaft
Gartenstadt Puchenau 2

Herr Kumpfmiller stellt daraufhin den Antrag auf

ad 6.: Entlastung des Kassiers

→ einstimmig angenommen

Daraufhin tritt der Vorstand zurück. An dieser Stelle übernimmt Herr Horst Hirschall den Vorsitz. Er betont, dass der Verein ein wichtiges Kontrollorgan ist (NH, Gemeinde, usw.) und stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands

ad 7.: Entlastung des Vorstandes

→ einstimmig angenommen

ad 8.: Neuwahl des Vorstandes – Vorsitz Horst Hirschall

Obmann:	Ing. Ulrich Sulzner	→ einstimmig
1. Obmann-Stellvertreter:	Peter Pindur	→ einstimmig
Kassierin:	Regina Helmreich	→ einstimmig
Kassierin-Stv.:	Regina Matuschek	→ einstimmig
Schriftführerin:	Dipl.-Ing. Hannelore Schiller	→ einstimmig
Schriftführerin-Stv.:	Judith Ertl	→ einstimmig
Sonstige Vorstandsmitglieder:		

Dipl.-Ing. Wolf Dieter Albrecht

Alexander Kern

Silke Wastler-Kern

Elisabeth Opletal

Johannes und Katharina Puchhammer

Ing. Johannes Reisinger-Wansch

Monika Reisinger-Wansch

→ en bloc einstimmig angenommen

Alle Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an. Ing. Sulzner übernimmt den Vorsitz;

ad 9.: Neuwahl der Rechnungsprüfer:

Maria Hochwallner

Walter Kumpfmiller

→ einstimmig angenommen



IGP 2

Interessengemeinschaft
Gartenstadt Puchenau 2

ad 10.:

- Ing Sulzner stellt sich vor: wohnt seit 1985 in der Gartenstadt, ist Musiker (Organist, Kuchltischmusi, Ottensheimer Streichorchester), geht in 3 Jahren in Pension und wird sich dann voll den Aufgaben in der IGP 2 widmen.
- **Statutenänderungen** werden der Reihe nach abgearbeitet.
Alte Statuten werden als Vorlage verteilt und der gesamte Text der einzelnen zu ändernden Paragraphen auf dem Bildschirm angezeigt.
 - a) § 1(1)Namen „Interessengemeinschaft Gartenstadt Puchenau 2“
(Änderung der Schreibweise wegen EDV)
 - b) § 1(2)nicht auf Gewinn **ausgerichtet**.
 - c) § 3im Zusammenhang mit der **Erhaltung der Gartenstadt 2 und dem Zusammenleben** in der Gartenstadt Puchenau 2.....
 - d) § 4 **alte Punkte 1. und 2. entfallen**
 - e) § 4(1neu) und Instandhaltung (**insbesondere Sanierungsmaßnahmen**).
 - f) § 6 oder Mieter in der Gartenstadt Puchenau 2 ist.
 - g) § 11(1b) **1** Stellvertreter
 - h) § 11(1e) des Bedarfs **können dauerhaft oder temporär in den Vorstand aufgenommen werden.**

Die einzelnen Punkte wurden besprochen und begründet über jeden Änderungsantrag wurde einzeln abgestimmt
Jeder Änderungsantrag wurde

→ einstimmig angenommen

- Der Obmann stellt den Antrag auf Änderung des jährlichen Mitgliedsbeitrags ab dem Jahr 2023 von € 7,00 auf € 10,00

→ einstimmig angenommen

ad 11.:

- Peter Pindur berichtet, dass die IGP 2 eine Sitzbank gesponsert hat, die der Verschönerungsverein in der Au beim Abgang Azaleenweg platziert hat.
- Herr Kumpfmiller stellt fest, dass die ¼-Stunde-Wartefrist zu Beginn der GV nach dem neuen Vereinsgesetz nicht mehr notwendig ist.
- Anfrage wegen Gaspreis: Berichte einzelner über Versuche, den Anbieter zu wechseln, bisher keine wesentlichen Erfolge



IGP 2

Interessengemeinschaft
Gartenstadt Puchenau 2

- Anfrage, ob es Überlegungen gibt, die Häuser in der Gartenstadt 2 an die Fernwärme anzuschließen. Ulrich Sulzner glaubt, dass das derzeit nicht angedacht ist. Vorschlag: Gemeinde, LINZ AG und IGP 2 beraten gemeinsam ein Konzept für die Gartenstadt in Sachen „erneuerbarer Energie“. M. Tremel: Gemeinde unterstützt, aber wir müssten uns als Eigenheimbesitzer selbst darum kümmern. Es gibt Überlegungen dazu. Luft-Wärmepumpen machen Lärm. Derzeit gibt es technisch nicht die Möglichkeit, dass mehrere Häuser von einer Wärmepumpe bedient werden. Tremel sieht die Gemeinde nicht in der Pflicht – Ulrich Sulzner schon, denn immerhin wurde uns vorgeschrieben, dass in der Gartenstadt mit Gas geheizt werden muss.

Zum Abschluss wird ein Videofilm über die Entstehung der Gartenstädte 1 und 2, sowie über Ergebnisse der Arbeit der IGP 2 für alle Bewohner der Gartenstadt 2 gezeigt.

Gemütlicher Ausklang der Generalversammlung.

DI Hannelore Schiller e.h.